



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Technische Assistentin/technischer Assistent (m/w/d)

Institut für Rebenzüchtung Geilweilerhof – Standort Siebeldingen

Bewerbungsfrist: 11. März 2021 für die Kennziffer: SIEB-ZR-TA-01-21

Ihre Aufgaben

- Vorbereitung und Durchführung von Freilandversuchen zur sensorgestützten Detektion von Phytoplasmen an verschiedenem Pflanzenmaterial;
- Unterstützung bei der Sensordatenerhebung (Hyperspektral/ multispektral);
- präzise Referenzdatenerfassung zur Unterscheidung von Phytoplasmen und Nicht- Phytoplasmasymptomen (z. B. Chlorophyllmessung);
- Zusammenstellung und selbstständiges Auswerten von Ergebnisdaten im Labor und Freiland;
- Mitarbeit bei der Etablierung einer bodengestützten, georeferenzierten Auswertepipeline.

Sie haben

- eine abgeschlossene Ausbildung als technische Assistentin/technischer Assistent oder eine Ausbildung als Biologielaborant/in möglichst mit einschlägiger Berufserfahrung oder eine gleichwertige Qualifikation;
- möglichst Erfahrungen im Einsatz von Sensoren und der Aufarbeitung von Daten;
- möglichst Kenntnisse in der Durchführung von Analysen von Pflanzeninhaltsstoffen (Photometer, HPLC, AAS);
- EDV-Kenntnisse, sicherer Umgang mit Microsoft Office, insbesondere Excel;
- hohe Motivation, Freude an konstruktiver Teamarbeit und Interesse an innovativen Fragestellungen der Digitalisierung und Züchtungsforschung.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung;
- eine bis zum 29. Februar 2024 befristete Teilzeitbeschäftigung mit 19,5 Wochenstunden zur Mitarbeit in einem Forschungsprojekt im Bereich Präzisionsweinbau zur Etablierung sensorgestützter Verfahren zur bodengestützten Phytoplasmenerkennung (PhytoMo), vorbehaltlich der Mittelbereitstellung. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung bis zu Entgeltgruppe E 7 TVöD;
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten flexible Arbeitszeitmodelle an. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsadresse

Ihre vollständigen Unterlagen, insbesondere Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf sowie Zeugniskopien (Schul- und qualifizierte Arbeitszeugnisse) senden Sie bitte bis zum 11. März 2021 unter Angabe der Kennziffer SIEB-ZR-TA 01-21 bevorzugt per E-Mail an bewerbungen.quedlinburg@julius-kuehn.de (als ein einziges PDF-Dokument, Dateigröße max. 10 MB, andere Dateiformate werden nicht berücksichtigt).

Mehr Informationen

Frau Dr. Anna Kicherer

Tel.: +49 (0) 6345 41-123

E-Mail: anna.kicherer@julius-kuehn.de

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).
Hausanschrift: Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsanstalt für Kulturpflanzen, Personalreferat, Erwin-Baur-Straße 27, 06484 Quedlinburg.
Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote>.